

Am Vieh-Theater mit Kabarett und Kräuterspaziergang Samstag, 25.7.2009

Programm:

Wir starten vom TAGWERK-Zentrum in Dorfen um 9 Uhr und radeln – mit einer Getränkepause – in das ca. 18 km entfernt liegende „Am Vieh-Theater“. Nach einem Bio-Mittagessen im Obstgarten (bei kälterem Wetter sitzen wir im Cafe) machen wir einen Spaziergang in den nahe gelegenen Wald. Anneliese Oberpriller erklärt auf dem Weg dahin die Kräuter am Wegesrand und Hans Reichl führt uns zum Wald der Bilder (Kunstprojekt mit Installationen und Bildern). Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen mit kurzen Kabaretteinlagen. Die Rückfahrt führt durch das Isental nach Dorfen. Alternativ gibt es auch die Möglichkeit gleich vom Bahnhof Schwindegg (ca. 6 km) die Heimreise anzutreten. Geplantes Ende der Tour in Dorfen um 19 Uhr.

Bericht von Vilmar Eggerstorfer

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Erding veranstaltete zusammen mit **Tagwerk** in Dorfen eine Radtour zum Am-Vieh-Theater nach Schafdorn. Die abwechslungsreiche Route führte von Erding aus am frühen Morgen auf verkehrsarmen und oft autofreien Strecken durch das Isental. Die Teilnehmer aus Erding trafen rechtzeitig am Tagwerk-Zentrum ein, sodass noch Zeit für Kaffee und Brötchen war. Von dort führte dann Rudi Oberpriller die insgesamt 15 Teilnehmer über Urtlfing nach Schafdorn. Frau Anneliese Oberpriller gab interessante und hilfreiche Tipps zu Kräutern und Pflanzen, die mit wenig Aufwand im heimischen Garten gedeihen. Eine Kostprobe von verschiedenem Käse eines nahegelegenen Biobauern stimmte schon etwas auf das Mittagsziel ein. Mit einigen Erläuterungen und Anekdoten zu Landwirtschaft, Autobahn und Veränderungen im ländlichen Raum von Rudi Oberpriller erreichten wir die idyllisch gelegene Anlage "Am-Vieh-Theater" von Hans Reichl und Astrid Wöhl. Bis dahin wurde die Gruppe in der hügeligen Landschaft durch einen kräftigen Rückenwind unterstützt. Während der Mittagspause in dem ansprechend gestalteten Gastraum konnten die Teilnehmer bei leckerem Bioessen einen wolkenbruchartigen Niederschlag durch die riesigen Glastüren beobachten. Bald jedoch schien wieder die Sonne und erlaubte einen Verdauungsspaziergang in den "Wald der Bilder". Nach Kaffee und Kuchen setzte die Gruppe die Tour fort. Diesmal machte der Wind etwas zu schaffen, aber die gute Stärkung lies alle gut und gemeinsam in Dorfen eintreffen. Trotz der inzwischen bedrohlichen Bewölkung hatten die Teilnehmer Dorfen trocken erreicht. Nach Erding zurück ging es wieder durch das Isental auf etwas anderer Route. Hier hatte die Sonne wieder die Oberhand und gegen 18:00 Uhr war auch Erding erreicht. Es blieb trotz mancher Anstrengung ein positiver und angenehmer Eindruck zurück.

